

	<p>Objekt: Petronius Maximus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18200545</p>
--	---

Beschreibung

Petronius Maximus regierte vom 16.3.–31.5. 455 n. Chr. Er war hoher Beamter unter Honorius und Valentinianus III. gewesen, für dessen Tod er verantwortlich war (neben dem des Aetius). Er zwang dessen Witwe Licinia Eudoxia in eine Heirat mit ihm. Unter dem Eindruck des Angriffes der Vandalen verließ er Rom, und wurde durch einen von einem Soldaten geworfenen Stein getötet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Petronius Maximus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht im Panzer in der Vorderansicht. Er hält in seiner l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus und mit seiner r. Hand ein Stabkreuz. Der r. Fuß ist auf eine menschenköpfige Schlange gestellt. Im l. F. R, im r. F. M.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.38 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	455 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Petronius Maximus (396-455)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Petronius Maximus (396-455)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike
- Tier

Literatur

- Beger, Thes. Br. II 845.
- RIC X Nr. 2202..